**Zeitschrift:** Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art

**Herausgeber:** Visarte Schweiz

**Band:** - (1981)

Heft: 3

**Artikel:** Inhalt der folgenden Nummer = Contenu du prochain numero

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-625668

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 27.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# HEINZ KELLER DIE HOLZSCHNITTE 1951-1980

Die Ausdrucksweise und Sprache des Künstlers ist heute nicht dieselbe wie vor dreissig Jahren. Das andauernde Suchen nach der Verwirklichnung von inneren Bildern bringt zwangsläufig eine ständige Veränderung des Werkes mit sich. Auch die Anliegen ändern sich im Laufe der Zeit : sehr deutlich zeichnet sich das in dieser Publikation ab.

Die reproduzierten Werke sind chronologisch geordnet, so dass der Betrachter dem Weg von Heinz Keller nachgehen kann. Eine Auswahl von Buchillustrationen und Bildern aus eigenen Büchern vervollkommnen das Bild. Auch ein vollständiges Verzeichnis über die Schnitte, Bücher, und Publikationen fehlt nicht, sowie eine Uebersicht über die wichtigsten Lebensdaten.

Das Werkverzeichnis enthält einen signierten Originalholzschnitt. In der Einleitung geht Hans Reutimann auf das Anliegen des Künstlers ein. Mit Sorgfalt und Einfühlung versucht er, sein Wesentliches zu erfassen. Heinz Keller selbst beschreibt, wie er zum Holzschneider wurde.

Format: 21 x 21 cm; broschiert; Preis Fr. 28.-



# **INHALT DER FOLGENDEN NUMMER CONTENU DU PROCHAIN NUMERO**

(ART SUISSE No. 4 août 1981)

LE MUSEE IMAGINAIRE - DAS IMAGINAERE MUSEUM

DOSSIER réalisé par Jérôme Baratelli :

Le Musée des Beaux-Arts du XXe siècle : projets et textes utopiques, imaginés par les architectes de la section SPSAS de Neuchâtel. Entretien... Les architectes neuchâtelois s'expriment sur l'espace difficile du musée.

Das private Museum: Marianne North **Hans Gantert** 

Der jahrhundertealte Gobelin Franz Hohler

Le musée comme institution ou la règle du hors-jeu Das Museum als Institution : zwangsläufig im Abseits Claude Ritschard

13 questions à bon entendeur Carlo Baratelli

Quand le directeur d'un musée est un artiste Anne-Isabelle Brejnik

Le musée et le rapport Clottu François Matile

# EH003325 **BUNDE SHAUS** SCHWEIZ.LANDES BIBL BIL. ZEIT SCHRIFTEN 3 BERN 3003

J.A. 1200 Genève 2

M. Jérôme Baratelli 13, rue des Grottes 1201 Genève

Changement d'adresse : Adressänderung: